Bezirksoberliga Damen Süd

TSV Kirchbrak : SV Blau-Weiß Salzhemmendorf
Samstag, 18.11.2023, 14:30 Uhr

Labisch bleibt gegen den TSV Kirchbrak ungeschlagen

Große Begeisterung herrschte am Samstagnachmittag bei den Gästen vom SV Blau-Weiß Salzhemmendorf, als Anja McKillip ihr Einzel gewinnen und damit den 8:3-Sieg beim Gastgeber TSV Kirchbrak perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Anke Hillert-Stoll, die ihre Spiele ausnahmlos siegreich gestaltete. In ihrem 4. Saisonspiel waren die Gastgeberinnen vom TSV Kirchbrak ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gäste schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten Hillert-Stoll / Küster beim 3:0 gegen McKillip / Paul. Ein Satz reichte nicht, weshalb Gresens / Kammel die Partie gegen Titze / Labisch mit 1:3 verloren. Nach den ersten Spielen gingen nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Anke Hillert-Stoll im Spiel gegen Jutta Titze bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor sie das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Elke Gresens bekam ihre Gegnerin Anja McKillip indessen beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Das Einzel zwischen Melanie Küster und Kerstin Labisch, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspielerin. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Labisch endete. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Christine Kammel, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Antonia Paul verlor. Beim Stand von 2:4 gingen die Spitzenspielerinnen des TSV Kirchbrak und des SV Blau-Weiß Salzhemmendorf in die Box. Auf verlorenem Posten stand Anke Hillert-Stoll in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Anja McKillip, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Jutta Titze war für Elke Gresens letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Melanie Küster bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Antonia Paul. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 3:6. Christine Kammel gegen Kerstin Labisch hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 1, der erst nach 38 Bällen endete und an Kammel ging. Ein Satz reichte nicht, weshalb Melanie Küster das Spiel gegen Anja McKillip, letztendlich nicht überraschend mit 1:3 verlor. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:8 beendet.

Nach dieser Niederlage des TSV Kirchbrak geht es nun im nächsten Spiel am 26.11.2023 gegen den TTC Borstel II, während der SV Blau-Weiß Salzhemmendorf am 23.11.2023 gegen den HSC Blau-Weiß Tündern antritt.

Statistik:
TSV Kirchbrak
Doppel: Hillert-Stoll / Küster 1:0, Gresens / Kammel 0:1
Einzel: A. Hillert-Stoll 2:0, E. Gresens 0:2, M. Küster 0:3, C. Kammel 0:2
SV Blau-Weiß Salzhemmendorf

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.11.2023 (19:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: McKillip / Paul 0:1, Titze / Labisch 1:0
Einzel: A. McKillip 2:1, J. Titze 1:1, A. Paul 2:0, K. Labisch 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.11.2023 (19:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").